

Vorlage, DS-Nr. 2024/0273

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	30.04.2024			
Rat	22.05.2024			

Betreff: Übernahme einer Ausfallbürgschaft für die AGGUA Troisdorf GmbH

Beschlussentwurf:

Der Rat beschließt die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 1,28 Mio. Euro zzgl. Nebenkosten (max. 25 % des Kreditvolumens) zur Absicherung einer Neukreditaufnahme der AGGUA Troisdorf GmbH.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Die AGGUA Troisdorf GmbH plant im gesamten Bereich des AGGUA im Geschäftsjahr 2024 Investitionen in Höhe von insgesamt 1,6 Mio. Euro zu tätigen. Die geplanten Maßnahmen betreffen das Mehrzweckbecken, die Sauna, das Freibad und die Neugestaltung der Niederschlag-Entwässerung.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen soll ein kommunalverbürgtes Darlehen in Höhe von 1,6 Mio. Euro aufgenommen werden.

In Übereinstimmung mit den Regelungen des EU-Beihilferechts trägt die AGGUA Troisdorf GmbH hierbei ein Eigenobligo in Höhe von 20 %, d.h. es werden nur 80% des Kreditanteils - somit 1,28 Mio. Euro zzgl. Nebenkosten (max. 25 % des Kreditvolumens) - verbürgt. Darüber hinaus zahlt die Gesellschaft der Stadt eine marktübliche Bürgschaftsprovision.

Der Investitionskredit wird voraussichtlich als Ratendarlehen mit einer 10-jährigen Zinsfestschreibung bei jährlich 5,00 % Tilgung aufgenommen. Da die Kreditgeber sich nur kurzfristig an ihr Angebot binden, kann hinsichtlich des Zinssatzes nur eine heute gültige Kondition genannt werden, die sich je nach Lage am Kreditmarkt verändern kann:

Kreditbetrag:	EUR 1.600.000
davon kommunalverbürgt (80%):	EUR 1.280.000
Auszahlung:	100 %
Laufzeit:	20 Jahre
Zinsfestschreibung:	10 Jahre
Zinssatz (nom.)	
für den verbürgten Teilbetrag:	ca. 3,30 % p.a.

Die AGGUA Troisdorf GmbH erhält die vorteilhaften Kommunalkreditkonditionen für den Teilbetrag über 1,28 Mio. Euro nur unter der Voraussetzung, dass die Stadt Troisdorf eine Ausfallbürgschaft in vorgenannter Höhe übernimmt.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer